

Anonyme Spurensicherung nach einer Sexualstraftat

Anonyme Spurensicherung nach Sexualstraftat in Bremen

Wenn Sie Opfer einer Sexualstraftat geworden sind, befinden Sie sich körperlich und psychisch in einer schwierigen Situation. Sie sollten sich jedoch auf jeden Fall medizinisch untersuchen lassen, auch wenn keine sichtbaren Verletzungen erkennbar sind. Bei einer Sexualstraftat stellt sich auch immer die Frage, ob eine Anzeige erstattet wird. Viele Opfer haben häufig Angst davor oder sind auf Grund der traumatischen Erfahrungen nicht in der Lage, diese Entscheidung zeitnah zu treffen. Frauen und Mädchen, die Opfer einer Vergewaltigung geworden sind, können sich zukünftig in einem Zeitraum von zehn Jahren entscheiden, ob sie die Straftat zur Anzeige bringen wollen. Möglich wird dies durch das Projekt „Anonyme Spurensicherung nach Vergewaltigung“, das der Klinikverbund GESUNDHEIT NORD gemeinsam mit dem Verein „notruf“, einer Psychologischen Beratungsstelle für vergewaltigte Frauen und Mädchen, auf den Weg gebracht hat.

Es ermöglicht betroffenen Frauen, sich nach einer Vergewaltigung anonym im Klinikum Bremen-Mitte, im Klinikum Links der Weser oder im Klinikum Bremen-Nord frauenärztlich untersuchen zu lassen. Dabei sichern geschulte Ärztinnen und Ärzte alle relevanten Spuren wie Sperma und Hautpartikel. Auch Fotos von den Auswirkungen körperlicher Gewalt können archiviert werden. Nach dieser für die Frauen kostenfreien gynäkologischen Untersuchung wird das beweisfähige Material chiffriert und bei Bedarf gekühlt für zehn Jahre anonym aufbewahrt.

Wenn Sie sich eine Anzeigenerstattung zunächst noch nicht vorstellen können, wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Kliniken:

Klinikum Bremen-Mitte

St.-Jürgen-Str. 1
28177 Bremen
Telefon: 0421 497-77877

Klinikum Bremen Nord

Hammersbecker Str. 228
28755 Bremen
Telefon: 0421 66 06-13 00

Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide

Postbrookstraße 103
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 299-0

Der Arzt/die Ärztin kann dann trotzdem mögliche Tatspuren sichern. Bitten Sie dann bei der Untersuchung um eine sogenannte anonyme Spurensicherung. Ihre Spuren werden daraufhin mit einer Chiffrenummer anonym gelagert. Davon erfährt die Polizei nichts.

Schritte zur anonymen Spurensicherung

- Sie suchen ein Klinikum der Gesundheit Nord auf (Kontaktdaten siehe oben). Wenn Sie keine Anzeige erstatten möchten, bitten Sie um eine anonyme Spurensicherung.

- Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Klinikum sind über die Vorgehensweise der anonymen Spurensicherung informiert und halten ein Set zur Spurensicherung bereit.
- Nach der Spurensicherung verbleibt der ärztliche Untersuchungsbericht mit Ihren anonymisierten Daten im Klinikum. Die gesicherten Spuren (z. B. Kleidung, Spermaspuren) werden chiffriert gelagert.
- Mittels dieser Chiffrenummer können Ihre abgegebenen Spuren bei einer späteren Anzeigenerstattung Ihrem Untersuchungsbericht sicher zugeordnet werden.
- Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt Anzeige erstatten wollen, dann weisen Sie die Polizei bitte darauf hin, dass die Tatspuren anonym gesichert wurden. Die Polizei kümmert sich dann um die notwendigen Schritte.
- Erfolgt keine Anzeige, werden Ihre Spuren nach zehn Jahren vernichtet.

? auf die Merkliste

Adresse:

Fedelhören 6
notruf / Psychologische Beratung bei sexueller Gewalt
28203 Bremen

Telefon:

0421 15181

Fax:**E-Mail-Adresse:**

info@notrufbremen.de

Internetadresse:

www.notrufbremen.de